

Mir ist ein schöns brauns Maidelein

aus Georg Forster, "Frische Teutsche Liedlein", Dritter Teil (1549)

Caspar Othmayer (1515 - 1553)

Mir ist ein schöns brauns Maidelein gefallen in mein Sinn. Mir Wollt
Gott ich sollt heint bei ihr sein, mein Trauren fuhr da hin!

Mir
Wollt

ist ein schöns brauns Maidelein gefallen in mein Sinn. Wollt hin! Kein Tag noch
Gott ich sollt heint bei ihr sein, mein Trauren fuhr da

ist ein schöns brauns Maidelein gefallen in mein Sinn. hin! Kein
Gott ich sollt heint bei ihr sein, mein Trauren fuhr da

Nacht hab ich kein Ruh, das schafft ihr schön Gestalt. Ich
Kein Tag noch Nacht hab ich kein Ruh, das schafft ihr schön Gestalt. schön Gestalt.
Tag noch Nacht hab ich kein Ruh, das schafft ihr schön Gestalt. schön Gestalt.

Tag noch Nacht hab ich kein Ruh, das schafft ihr schön Gestalt. schön Gestalt.

15

Ich weiß nit wie ihm für - baß tu, mein Feins - lieb macht mich alt:

20

Feins - lieb macht mich alt: tu, mein Feins - lieb macht mich alt.
 tu, mein Feins - lieb macht mich alt: mein Feins - lieb macht mich alt.
 Ich weiß nit wie ihm für - baß tu, mein Feins - lieb macht mich alt.

Ich weiß nit wie ihm für - baß tu, mein Feins - lieb macht mich alt.

2. Dem Maidlein ich gern dienen wollt,
wenn ich's mit Fugen kunnt.
Drum hab ich der Neider viel,
daß mir nit wird vergunnt.
Ich hoff, sie soll's erfahren bald
wie ich's so treulich g'mein,
auf Erd ich mir nichts wünschen wollt,
denn zu sein bei ihr allein
3. Dem Maidlein ich mein Treu versprich
zun Ehrn und anders nicht.
All's was doch frumm und ehrlich ist,
darnach ich mich stets richt.
Sollt denn mein Treu verloren sein,
kränkt mir mein Sinn und Gmüt,
ich hoff, sie soll's erfahren schier:
Mein Sach soll werden gut!
4. Dann was die falschen Zungen tun,
ist jetzund an dem Tag.
Ach du mein feins brauns Maidelein,
hör zu, was ich dir sag:
Halt dich mir stets in Ehrn allein,
wie ich dich, Herzlieb, mein,
so b'hälstu Gunst mit dieser Kunst -
das glaub mir, Maidelein rein!
5. Damit will ich dem Maidelein
gesungen haben frei
zu guter Nacht ein Liedelein,
all's Gut's wünsch ich darbei!
Damit daß sie gedenkt an mich
wenn ich nit bei ihr bin!
So b'hüt dich Gott im Himmelreich,
alde ich fahr dohin!